Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 16. Januar 2017 um 07:33 Uhr

Blutprobe, Polizeigewahrsam, Strafanzeige gegen Mann aus Lage

Getreten, geschlagen, beleidigt - betrunkener Randalierer muss in Klinik gefesselt werden

Montag 16. Januar 2017 – **Lage (wbn). Was ist denn im lippischen Lage los?**

Zuerst verprügeln zwei betrunkene Gäste einen Wirt in Lage, weil der ihnen weiteren Alkohol verweigert hat, dann fällt ein 35 Jahre alter Mann aus Lage in einem Detmolder Klinikum unangenehm auf. Der stand ebenfalls unter Alkohol, bedrohte und beleidigte den dortigen Rettungsdienst.

Fortsetzung von Seite 1

Als die Polizei eintraf, wollte er die Beamten sogar mit der Faust schlagen. Er musste daraufhin im Krankenhaus gefesselt und in Polizeigewahrsam genommen werden.

Dort ging dann die Randale weiter. Blutentnahme und Strafanzeige!

Nachfolgend der Polizeibericht aus Detmold: „Am Samstag gegen 23:00 Uhr erreichte die Polizei Detmold ein Hilfeersuchen aus dem Klinikum Detmold. Der Rettungsdienst wurde dort von einem alkoholisierten Patienten, der gerade eingeliefert wurde, bedroht und beleidigt. Beim Eintreffen der Polizeistreife wurde der 35-jährigen Mann aus Lage weiter aggressiv und wollte die Beamten mit der Faust schlagen. Er wurde daraufhin zur Verhinderung weiterer Straftaten gefesselt, in Gewahrsam genommen und dem zentralen Polizeigewahrsam zugeführt. Auch hier stieß er Beleidigungen aus und versuchte weiterhin die Beamten zu treten. Gegen ihn wurde Strafanzeige erstattet und eine Blutprobe entnommen.“